

FÜHRUNGEN, VERANSTALTUNGEN & VORTRÄGE

Besuchereinformationen

Über das Deutsche Bergbau-Museum Bochum

Das Deutsche Bergbau-Museum Bochum ist eines von acht Forschungsmuseen der Leibniz-Gemeinschaft. Erforscht, bewahrt und vermittelt wird epochenübergreifend die Geschichte der Gewinnung, Verarbeitung und Nutzung von Georessourcen. Zu den forschenden Bereichen im DBM gehören: Archäometallurgie, Bergbaugeschichte, Materialkunde, Montanarchäologie sowie das Montanhistorische Dokumentationszentrum (montan.dok). Weitere Informationen unter: www.bergbaumuseum.de

Das DBM baut um

Anfang 2019 können wir die ersten beiden von vier Rundgängen unserer neuen Dauerausstellung für die Besucherinnen und Besucher unseres Hauses zugänglich machen. Der Besuch der Rundgänge im Nordflügel ist jeweils am Wochenende möglich. An den Wochentagen gehen die Aufbauarbeiten im Südflügel weiter: Hier entstehen bis Sommer 2019 zwei weitere Rundgänge. Unter der Woche sind das Anschauungsbergwerk, der Seilfahrtsimulator und das Fördergerüst sowie die Barbaraausstellung im DBM+ in der Regel für Sie geöffnet und liefern vielfältige Einblicke in die Welten des Bergbaus. Das Deutsche Bergbau-Museum Bochum ist also bis zum Sommer 2019 weiterhin ein Museum im Umbau.

Wir informieren Sie auf unserer Website, wie der Umbau sich aktuell auf Ihren Besuch auswirkt: www.bergbaumuseum.de/umbau.

Über unsere neuen Rundgänge informieren wir Sie unter: www.bergbaumuseum.de/neu

DBM Besucherservice

Wenn Sie besondere Aktionen im Deutschen Bergbau-Museum Bochum planen, bitten wir Sie Kontakt mit unserem Besucherservice aufzunehmen: (0234) 5877-126 (im Rahmen der Öffnungszeiten, außer montags) oder service@bergbaumuseum.de. Dort berät man Sie gern auch zu museumspädogischen Programmen und speziellen Führungen.

Hinweise für Ihren Besuch

Für Ihren Besuch im Anschauungsbergwerk sollten Sie ca. 60 Minuten einplanen. Etwa eine Dreiviertelstunde können Sie für den Besuch im DBM+ einrechnen. Umbaubedingt ist ein barrierefreier Zugang zum Anschauungsbergwerk zurzeit leider nicht möglich. Besucher mit Handicap oder Kinderwagen bitten wir daher, vor dem Besuch Kontakt mit unserem Besucherservice aufzunehmen. Wir danken für Ihr Verständnis. Führungen ab 10 Personen können ausschließlich mit vorheriger telefonischer Anmeldung erfolgen: (0234) 5877-126 (im Rahmen der Öffnungszeiten, außer montags)

letzte Grubenfahrt: 15:30 Uhr
letzte Turmfahrt: 16:30 Uhr
Kassenschluss: 16:30 Uhr

Führungen durch unsere neuen Rundgänge

jeweils Sa und So um 13:45 Uhr und 15:00 Uhr
02.02. & 03.02. | 09.02. & 10.02. | 16.02. & 17.02. | 23.02. & 24.02. | 02.03. & 03.03. | 09.03. & 10.03. | 16.03. & 17.03. | 23.03. & 24.03. | 30.03. & 31.03.

Rundgang Steinkohle – Motor der Industrialisierung
ca. 1 Std. – 3,00 € zzgl. Eintritt – Anmeldung erforderlich* – max. Teilnehmerzahl: 20 Personen**

Der erste Rundgang unserer neuen Dauerausstellung nimmt Sie mit auf eine Reise in die Geschichte der deutschen Steinkohle. Beginnend mit der Entstehung der Steinkohle, über die Entwicklung einer bergbauprägnanten Industrieregion bis hin zu Technikentwicklung und dem Leben und Arbeiten über und unter Tage mündet er im Strukturwandel und der Zeit des Nachbergbaus.

jeweils Sa und So um 11:45 Uhr und 13:15 Uhr
02.02. & 03.02. | 09.02. & 10.02. | 16.02. & 17.02. | 23.02. & 24.02. | 02.03. & 03.03. | 09.03. & 10.03. | 16.03. & 17.03. | 23.03. & 24.03. | 30.03. & 31.03.

Rundgang Bergbau – Steinzeit mit Zukunft
ca. 1 Std. – 3,00 € zzgl. Eintritt – Anmeldung erforderlich* – max. Teilnehmerzahl: 20 Personen**

Die Beziehung zwischen Mensch und Bergbau von der Steinzeit bis in die Gegenwart wird zukünftig im zweiten Rundgang unserer neuen Dauerausstellung thematisiert. Er zeigt die Verbindung von Rohstoffgewinnung und gesellschaftlichen sowie technischen Entwicklungen und verdeutlicht, welchen Einfluss die Gewinnung, Förderung, Veredelung und Nutzung von Rohstoffen auf kultur-, sozial- und wirtschaftsgeschichtliche Bereiche genommen hat – epochenübergreifend und weltweit.

Führungen durch das Anschauungsbergwerk

an Wochentagen

Unter der Woche (Di bis Fr, ausgenommen sind die NRW-Schulferien und Feiertage) führt Sie der Besucherservice in regelmäßigen Abständen durch das Anschauungsbergwerk.

Weitere Informationen unter: www.bergbaumuseum.de/fuehrungen

Führungen durch das Anschauungsbergwerk
ca. 1 Std. – im Museumseintritt enthalten – Anmeldung erforderlich*

am Wochenende

immer Sa & So und an ausgewählten Feiertagen – zwischen 11:00 und 14:30 Uhr alle halbe Stunde
05.01. & 06.01. | 12.01. & 13.01. | 19.01. & 20.01. | 26.01. & 27.01. | 02.02. & 03.02. | 09.02. & 10.02. | 16.02. & 17.02. | 23.02. & 24.02. | 02.03. & 03.03. | 09.03. & 10.03. | 16.03. & 17.03. | 23.03. & 24.03. | 30.03. & 31.03.

Kurzführungen durch das Anschauungsbergwerk
ca. 40 Min. – 3,00 € zzgl. Eintritt – Anmeldung erforderlich* – max. Teilnehmerzahl: 20 Personen**

Fr, 11.01. | 25.01. | 08.02. | 22.02. | 08.03. & 22.03. – jeweils 14:15 Uhr
Buchbare Führung durch das Anschauungsbergwerk mit ehemaligen Bergleuten
1,5 Std. – 10,00 €/Person zzgl. Eintritt – Anmeldung erforderlich* – max. Teilnehmerzahl: 20 Personen

Mi, 23.01. | Do, 21.02. & Mi, 27.03. – jeweils 17:00 Uhr

Nachts im Bergwerk
ab 14 Jahren – ca. 2,5 Std. – 28,00 € inkl. Eintritt, Imbiss und einem Getränk – Anmeldung erforderlich* – Hinweis: Die Veranstaltung findet erst bei einer Teilnehmerzahl ab 15 Personen statt.

Das tiefe Schwarz im Bergwerk unter Tage ist immer ein Erlebnis. Folgen Sie einem Bergmann in seine Welt. Ausgestattet mit Helm und Kopflampe erleben Sie authentische Lichtverhältnisse, spüren die Grubenluft und hören den Maschinenlärm. Machen Sie eine Reise in die Vergangenheit und zurück in die Moderne. Erleben Sie das Bergwerk aus ungewöhnlichen Perspektiven. Sie dringen dabei an sonst unzugängliche Stellen vor und lüften deren Geheimnis. Nach der „Schicht“ stärken Sie sich zünftig mit deftigen Stullen.

Triff den Bergmann

Ehemalige Kumpel erklären Bergbau im Anschauungsbergwerk
Do, 27.12. | Fr, 28.12. | Do, 03.01. & So, 10.02. – jeweils zwischen 11:00 und 15:00 Uhr
im Museumseintritt enthalten – Anmeldung nicht erforderlich

Sie kennen sich mit jeder Menge Kohle aus: Ob als Hauer, Gruben-, Elektro- oder Maschinensteiger haben sie viele Jahre unter Tage gearbeitet. An verschiedenen Stationen können Sie zwischen 11:00 und 15:00 Uhr ehemalige Bergleute im Anschauungsbergwerk antreffen, die Ihnen hautnah und authentisch spannende Geschichten von unter Tage erzählen.

Kurzführungen „Schon gewusst?“

Do, 14.02. | 21.02. & 21.03. – jeweils 12:00 Uhr
ca. 15 Min. – im DBM+ – im Museumseintritt enthalten

Unsere Kurzführungen „Schon gewusst?“ stellen jeweils ein Exponat oder einen Aspekt unseres Museums in den Mittelpunkt. In einer Viertelstunde erzählen DBM-Fachleute, wie facettenreich der Blick auf ein Interessengebiet sein kann. Die Vorträge aus dem Fachbereich Bergbautechnik/Grubenbetrieb finden im Anschauungsbergwerk statt. Treffpunkt ist jeweils an der Kasse im DBM+.

Do, 14.02. – 12:00 Uhr

Wenn Bergleute Berge versetzen

Nikolai Ingenerf, Fachbereich Bergbaugeschichte

Die Hälfte der Förderung einer Steinkohlenzeche konnte aus wertlosem Nebengestein, den Bergen, bestehen. Gleichzeitig hinterließ der Kohlenabbau unter Tage gefährliche Hohlräume. Was lag da näher, als diese Hohlräume mit dem überschüssigen Gesteinsmaterial zu verfüllen? Aber die 250 Bergehalden im Ruhrgebiet zeigen bis heute, dass sich diese Lösung nur selten durchsetzen konnte. Was sprach gegen den so genannten Bergeversatz? Und was dafür?

Do, 21.02. – 12:00 Uhr

Unter Tage Richtung Polizei

Willi Fockenberf, Fachbereich Bergbautechnik/Grubenbetrieb

In dieser Kurzführung geht es in das „Nordfeld“ unseres Anschauungsbergwerks in Richtung Polizeipräsidium. Hier entdecken Sie mit dem Fachbereichsleiter Bergbautechnik/Grubenbetrieb Geheimgänge und unbekannte Teile des Bergwerks. Dort ist auch schon einiges passiert. Vorsicht!

Do, 21.03. – 12:00 Uhr

Streckenvortrieb und Sprengarbeit

Andy Mannchen, Grubenbetrieb

Um neue Grubenfelder zu erschließen, müssen Bergwerke stets erweitert werden. Dies erfolgt durch das „Auffahren“ von horizontalen Strecken durch mechanisierte Arbeitsvorgänge, die in einer wiederkehrenden Reihenfolge, dem so genannten Bohr- und Sprengzyklus, verlaufen.

Veranstaltungen

Sa, 16.02. – zwischen 15:00 und 17:00 Uhr

Geschichten aus der Unterwelt – Gesprächsrunde mit ehemaligen Kumpeln DBM+ – im Museumseintritt enthalten – Anmeldung nicht erforderlich
Bergleute waren unter Tage vielen Gefahren ausgesetzt und blickten vielfach auf harte Arbeitsjahre zurück, an Arbeitsorten tief unter der Erde in teils völliger Dunkelheit. Trotzdem bleiben sie dem Bergbau treu und empfinden ihn meist als Berufung, nach dem Motto: „Einmal Bergmann, immer Bergmann“. Der Bergbau verbindet die Menschen im Ruhrgebiet, denn nahezu jede Familie hat oder hatte persönliche Beziehungen dazu. Sie sind herzlich eingeladen, mehr aus der früheren Bergbauzeit vom Zweiten Weltkrieg bis hin zum Zechensterben zu hören und den Kumpeln Fragen zu stellen.

Wissenschaftliche Vortragsreihe

Di, 15.01. | 29.01. & 05.02. – jeweils 18:00 Uhr

Alles Steinzeit? Steine und Steinbrüche als Rohstoffe alter Kulturen
Hörsaal, Haus der Archäologien, Am Bergbaumuseum 31, Bochum – Eintritt frei
Im Wintersemester 2018/19 widmen sich die Referentinnen und Referenten archäologischen Aspekten von „Steinbrüchen“. Die Vortragsreihe wird in Kooperation zwischen dem DBM und dem Institut für Archäologische Wissenschaften der Ruhr-Universität Bochum durchgeführt.
Weitere Informationen: www.bergbaumuseum.de/vortraege

Di, 15.01. – 18:00 Uhr

Bergkristall- und Specksteinabbau im Zillertal, Nordtirol. Von steinzeitlichen Jägern und römischen Drechslern
Mag. phil. Thomas Bachnetzer, Universität Innsbruck

Di, 29.01. – 18:00 Uhr

Das antike Bergbaurevier zwischen Eifel und Rhein
Dr. Angelika Hunold, Römisch-Germanisches Zentralmuseum, Mainz

Di, 05.02. – 18:00 Uhr

Steine für das Römische Reich – Die antiken Tuffbergwerke am Laacher See-Vulkan
Dr. Holger Schaff, Römisch-Germanisches Zentralmuseum, Mainz

Anmeldemodalitäten

- * Anmeldung erforderlich/möglich: (0234) 5877-126 (im Rahmen der Öffnungszeiten, außer montags) oder service@bergbaumuseum.de
- *** Anmeldung ausschließlich am Tag des Besuchs an der Kasse

MUSEUMSPÄDAGOGISCHE ANGEBOTE

Allgemeine Informationen

Anschrift	Am Bergbaumuseum 28 44791 Bochum
	Eingang über Museumserweiterungsbau DBM+ an der Schillerstraße
Anfahrt	www.bergbaumuseum.de/information
E-Mail	info@bergbaumuseum.de
Anmeldung & Besucherinformation	(0234) 5877-126 (im Rahmen der Öffnungszeiten, außer montags) oder service@bergbaumuseum.de
Internet	www.bergbaumuseum.de www.facebook.com/bergbaumuseum www.twitter.com/dbmbochum
Öffnungszeiten	dienstags - freitags: 08:30 - 17:00 Uhr samstags, sonntags und feiertags: 10:00 - 17:00 Uhr
geschlossen	montags sowie am 1. Januar, 1. Mai, 24.-26. und 31. Dezember
Eintritt	Erwachsene 5,00 € Schüler, Studenten, Arbeitslose, Behinderte, Spätbesucher 2,00 € Familienkarte 11,50 € Jahreskarte 12,50 € Familienjahreskarte 25,00 €
Impressum	
Herausgeber	Deutsches Bergbau-Museum Bochum, vertreten durch seinen Direktor Prof. Dr. Stefan Brüggerhoff
Redaktion	Wiebke Büsch, Dörthe Schmidt, Kati Sprung, Nina Südfeld
Bildrechte	Helena Grebe
Stand	November 2018

Die NRW-Weihnachtsferien im Museum

27. – 28.12. | 02. – 04.01. – jeweils 09:30 Uhr
Familienführungen
ca. 1 Std. – im Museumseintritt enthalten – Anmeldung erforderlich* – max. Teilnehmerzahl: 30 Personen

Mi, 02.01. – zwischen 13:00 und 15:00 Uhr
Offene-Mitmach-Aktion: Von der Kohle und den Tieren in der Kohle
ab 6 Jahren – 1 Std. – 2,00 € zzgl. Eintritt – Anmeldung nicht erforderlich
Vor vielen Hundertmillionen Jahren entstand die Steinkohle in sumpfigen Mooren. Wir erforschen, wie die Welt damals aussah und was es neben den Bäumen noch im Steinkohlenwald gab.

Das DBM für Kinder

So, 06.01. | 20.01. | 03.02. | 17.02. | 03.03. & 17.03. – jeweils 15:00 Uhr
Kinderführung unter Tage: Von Kumpels und Kohle
ab 7 Jahren – 1 Std. – 2,00 € zzgl. Eintritt – Anmeldung erforderlich*
Tief unten in der Erde liegt der Arbeitsplatz des Bergmanns. Die Arbeit in Hitze und Staub ist beschwerlich, viele Gefahren lauern dort. Kommt mit und entdeckt die Welt unter Tage. Erfahrt, wer des Bergmanns bester Kumpel war und was sich hinter dem Gezähe verbirgt.
Die Kinderführung findet ohne Begleitung der Eltern statt.

So, 27.01. – 14:30 Uhr
Kinder-Workshop: Fossilien erforschen
ab 8 Jahren – 2 Std. – 3,00 € zzgl. Eintritt – Anmeldung erforderlich*
Schon vor den Dinos gab es interessantes und faszinierendes Leben auf unserem Planeten. Wir begeben uns auf die Suche nach den Spuren dieses Lebens. Eure Lieblingsfossilien werden in Gips abgegossen.

So, 24.02. – 14:30 Uhr
Kinder-Workshop: Feuerstein – Vom Leben in der Steinzeit
ab 9 Jahren – 2 Std. – 3,00 € zzgl. Eintritt – Anmeldung erforderlich*
Heute sind unsere Messer aus Stahl. Die Menschen in der Steinzeit machten ihre Werkzeuge und Waffen aus Feuerstein und bauten diesen sogar in richtigen Bergwerken ab. Was Feuerstein ist, wie man damit Feuer machen konnte und was man sonst noch daraus herstellte, das erfahrt ihr bei uns. Am Ende könnte ihr euch sogar eine eigene Pfeilspitze herstellen.

So, 24.03. – 14:30 Uhr
Kinder-Workshop: Bernstein schleifen
ab 8 Jahren – 2 Std. – 3,00 € zzgl. Eintritt – Anmeldung erforderlich*
Bernstein war schon in der Steinzeit als Glücksbringer, Schmuck und Medizin begehrt und beliebt. Wir erforschen den Bernstein und seine Geheimnisse und ihr fertigt euch im Anschluss ein eigenes Amulett.

Hinweis zum museumspädagogischen Programm während des Umbaus

Während des Umbaus können sich in unserem museumspädagogischen Angebot sowie bei Workshops und Schulklassenangeboten Änderungen ergeben. Bitte nehmen Sie daher Kontakt mit dem Besucherservice auf: service@bergbaumuseum.de oder (0234) 5877-126 (im Rahmen der Öffnungszeiten, außer montags) und beachten Sie die entsprechenden Informationen auf unserer Homepage.



Kindergeburtstag am DBM

Bei unseren Kindergeburtstagen können Sie zwischen ein- oder zweistündigen Angeboten wählen. Neben viel Spaß nehmen die Kinder auch neue Kenntnisse und ein Souvenir mit nach Hause. Bitte nehmen Sie zum Buchen Kontakt mit unserem Besucherservice auf: (0234) 5877-126 oder service@bergbaumuseum.de.

Bernsteinschleifer / Schwarzes Gold
ca. 2 Std. – 120,00 € inkl. Material und Eintritt – 8-12 Jahre – max. 15 Kinder + 2 Erwachsene

Wühlberts Welt
ca. 2 Std. – 120,00 € inkl. Material und Eintritt – 5-7 Jahre – max. 12 Kinder + 2 Erwachsene

Kinderführung durch das Anschauungsbergwerk
45-60 Min. – 20,00 €/Gruppe zzgl. 3,50 €/Kind – 6-12 Jahre – max. 15 Kinder + 2 Erwachsene

Der verlorene Schatz
45-60 Min. – 20,00 €/Gruppe zzgl. 6,00 €/Kind – 7-9 Jahre – max. 12 Kinder + 2 Erwachsene

Bergmannsabitur
ca. 1 Std. – 20,00 €/Gruppe zzgl. 6,00 €/Kind – 10-12 Jahre – max. 15 Kinder + 2 Erwachsene

Anmeldemodalitäten

* Anmeldung erforderlich/möglich:
(0234) 5877-126 (im Rahmen der Öffnungszeiten, außer montags) oder service@bergbaumuseum.de

*** Anmeldung ausschließlich am Tag des Besuchs an der Kasse

Newsletter

Bleiben Sie auf dem Laufenden und abonnieren Sie unseren Newsletter:
www.bergbaumuseum.de/newsletter



FÜHRUNGEN & VERANSTALTUNGEN

JANUAR BIS MÄRZ 2019